

Stellenausschreibung

Das 1964 gegründete Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (IDS) in Mannheim ist das international führende wissenschaftliche Zentrum der Dokumentation und Erforschung der deutschen Sprache und ihrer Verwendung in Gegenwart und neuerer Geschichte. Das IDS hat einen jährlichen Etat von rund 13,6 Mio. Euro und beschäftigt derzeit 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es gehört zusammen mit 95 anderen außeruniversitären Forschungs- und Infrastruktureinrichtungen zur Leibniz-Gemeinschaft.

Am IDS ist in der Abteilung Lexik frühestens zum **1. Januar 2022** folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

mit der **regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von zzt. 39,5 Stunden (100 %)**

(Kennziffer 20/2021)

Das Arbeitsverhältnis ist bis zum 30. September 2026 befristet. Die Vergütung erfolgt entsprechend der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Sie werden Teil eines Teams von Forschenden aus den Bereichen der Texttechnologie und -analyse, der digitalen Online-Lexikografie und der empirischen Lexikologie sein. Ihre Tätigkeiten sind in den Programmbereichen „Lexik empirisch und digital“ und „Lexikalische Syntagmatik“ verortet.

Im Rahmen von "Text+ am IDS: Lexikalische Ressourcen in der NFDI" im Programmbereich „Lexik empirisch und digital“ arbeiten Sie mit am Aufbau einer nationalen Forschungsdateninfrastruktur, die es zum Ziel hat, mittels offener, standardisierter APIs eine dezentrale Architektur für Online-Wörterbücher zu planen und umzusetzen. Sie sind an der Entwicklung und Dokumentation von Schnittstellen/APIs beteiligt und sollen mit Ihrer Expertise eng mit den Projekten der Abteilung Lexik kooperieren. Dabei sind insbesondere Fähigkeiten zur Textdatenanalyse und -modellierung, sowie Methoden der Ergebnisdarstellung und -visualisierung relevant.

Im Programmbereich „Lexikalische Syntagmatik“ werden Sie maßgeblich am Aufbau einer Internetplattform zur Erforschung und Dokumentation lexikalisch-syntagmatischer Phänomene (Argumentstrukturen, Wortverbindungen, Wortbildungen) beteiligt sein, und Sie werden den Programmbereich im Bereich korpuslinguistischer Empirie unterstützen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- ▶ Mitarbeit im Rahmen von Text+/Lexikalische Ressourcen
- ▶ (Weiter-)Entwicklung der lexikologischen Onlineservices der Abteilung Lexik
- ▶ Beteiligung an der Entwicklung einer Internetplattform zur lexikalischen Syntagmatik
- ▶ Unterstützung der Abteilungsprojekte bei der Anwendung und Entwicklung korpuslinguistischer Verfahren

Anforderungen:

- ▶ Abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom/Magister und/oder Promotion) z. B. in der germanistischen Linguistik, Computerlinguistik oder Digital Humanities
- ▶ Ausgeprägte praktische Fähigkeiten in der texttechnologischen Modellierung sprachlicher Daten mit Hilfe von XML, Kenntnisse XML-basierter Technologien (XML, XSLT, XPATH, etc.)
- ▶ Ausgeprägte praktische Fähigkeiten im Bereich der Webentwicklung
- ▶ Gute Programmierkenntnisse
- ▶ Praktische Kenntnisse im Bereich textanalytischer Verfahren und der softwaregestützten Ergebnisaufbereitung
- ▶ Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten im Rahmen der Kooperation innerhalb von Projekten und über Projekte hinweg
- ▶ Fähigkeit zu selbstständiger und sorgfältiger Arbeit
- ▶ Wünschenswert wären Kenntnisse XML-basierter Standards für Sprachressourcen wie z.B. TEI, Linked Data (RDF, SPARQL), oder Management von Metadaten

Wir bieten:

Ein interessantes wissenschaftliches Arbeitsfeld in einem großen außeruniversitären Forschungsinstitut, in dem viele Möglichkeiten zur projektinternen, aber auch projektübergreifenden Zusammenarbeit bestehen. Das IDS bietet ein interessantes Forschungsumfeld mit hervorragender Expertise in der linguistischen Forschung und engen Verbindungen zu den Universitäten Mannheim und Heidelberg. Wir unterstützen unsere MitarbeiterInnen bei der akademischen Weiterqualifikation.

Wir bieten außerdem eine attraktive Altersvorsorge, Kostenzuschuss zur Kinderbetreuung sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag der Länder.



Das IDS strebt die weitere Erhöhung des Anteils von Frauen am Personal an. Bewerbungen qualifizierter Bewerberinnen werden daher besonders begrüßt. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird vom IDS in besonderem Maße gefördert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen in einem PDF-Dokument zusammengefasst (max. 5 MB) richten Sie bitte unter **Angabe der o. a. Kennziffer** bis zum **15. November 2021** per E-Mail an:

Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (IDS)
Sekretariat Verwaltung
E-Mail: hohlfeld@ids-mannheim.de

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich Ende November per Online-Videokonferenz statt.

Für weitere Auskünfte steht Frau Prof. Dr. Carolin Müller-Spitzer per E-Mail unter mueller-spitzer@ids-mannheim.de zur Verfügung.